

| Lfd. Nr. | Name, Anschrift | Anregung | Abwägungsergebnis |
|----------|------------------------------------|--|--|
| 1 | H. Moritz, Rath. Str. 4 | RW – Anschluss Haus Nr. 2-3 ist an Haus Nr. 4 angeschlossen worden. Der Anschluss muss getrennt werden. | <p>Wird bei der Ausführung der RW – Anschlüsse berücksichtigt. Jedes Grundstück bekommt einen eigenen RW – Hausanschluss</p> <p>wird realisiert</p> |
| 2 | H. Ranke, Rath. Str. 16 Optiker | <ul style="list-style-type: none"> - evtl. kleinwüchsige Bäume vorsehen - die Fahrradstände vor Haus Nr. 16a u. 16b sind nicht notwendig, dafür Parkplätze anlegen - während der Baumaßnahme die Zuwegung zum Geschäft gewähren | <p>Entsprechend den denkmalpflegerischen Vorgaben zur Altstadtsanierung ist in der Rath. Straße keine Begrünung vorzusehen.</p> <p>Bepflanzung wird nicht realisiert.</p> <p>Ziel der Sanierung ist es unter anderem auch die Altstadt für Fahrradfahrer attraktiver zu gestalten. Damit geht eine Reduzierung der PKW- Belastung einher.</p> <p>Über die vorgesehen Fahrradanhänger wird nochmal beraten.</p> <p>Während der Bauzeit wird die Zuwegung gewährleistet.</p> <p>Die ersatzweise für geplante Fahrradanhänger vor Haus Nr. 16a und 16b Ausweisung von max. 2 PKW-Stellplätzen wird nochmals geprüft und abschließend im Stadtentwicklungsausschuss beraten und entschieden.</p> |
| 3 | H. Reinhardt, Rath. 17 | <ul style="list-style-type: none"> - wünscht eine Kurzzeitparktaste für seine Kundschaft - befürchtet ohne Parkplätze vor seinem Haus (Behindertenparkplat u. Bushaltestell) eine Gefährdung für sein Geschäft | <p>Die kürzeste Parkzeitdauer beträgt 18 minuten zu 30 Cent. Aus Sicht der Verwaltung wird diese Regelung weiterhin für vertretbar erachtet.</p> <p>Aus Sicht des Fachamtes sind nicht direkt vor dem Haus, aber in unmittelbare Nähe Parkplätze ausgewiesen.</p> <p>Die von Herrn Reinhardt geäußerte Befürchtung wird nicht geteilt. Eine Gefährdung des Geschäftes wird nicht befürchtet.</p> |

| Lfd. Nr. | Name, Anschrift | Anregung | Abwägungsergebnis |
|----------|---|---|---|
| | H. Reinhardt, Rath. 17 | | Die ersatzweise für geplante Fahrradanhänger vor Haus Nr. 16a und 16b Ausweisung von max. 2 PKW-Stellplätzen wird nochmals geprüft und abschließend im Stadtentwicklungsausschuss beraten und entschieden. |
| 4 | H. Arndt, Rath. Str. 18 Schuster | <ul style="list-style-type: none"> - möchte die Bushaltestelle verschoben haben, da er die Lage für geschäftsschädigend hält - Fahrradanhänger vor Haus Nr. 23 sind überflüssig, können Parkfläche werden - Fahrradanhänger vor Haus Nr. 16a u. 16b sollten weg dafür Parkplätze | <p>Das Fachamt vertritt die Meinung, dass die Bushaltestelle das Geschäft nicht schädigt. Sie ist transparent gestaltet und wird in einem Abstand von 3,0 m aufgestellt werden.</p> <p>An der geplanten Aufstellung von Fahrradanhängern vor dem Haus Nr. 23 wird festgehalten. Die Fläche ist zu klein zur Ausweisung eines weiteren Parkplatzes.</p> <p>Die ersatzweise für geplante Fahrradanhänger vor Haus Nr. 16a und 16b Ausweisung von max. 2 PKW-Stellplätzen wird nochmals geprüft und abschließend im Stadtentwicklungsausschuss beraten und entschieden.</p> |
| 5 | Fr. Sohst-Minzlaff H. Minzlaff, Rath. Str. 8 | - die Kellerfenster | <p>Die Kellerfenster sind z.Zt. Mit einem Hochbord gesichert. Im Zuge der Baumaßnahme werden hier wurde Hochborde gesetzt.</p> <p>Anregung wird berücksichtigt</p> |

| Lfd. Nr. | Name, Anschrift | Anregung | Abwägungsergebnis |
|----------|---|--|---|
| 6 | Christoph Götz, Rath. Str. 5 | - möchte eine Baumbepflanzung | Entsprechend den denkmalpflegerischen Vorgaben zur Altstadtsanierung ist in der Rath. Straße keine Begrünung vorzusehen. Bepflanzung wird nicht realisiert. |
| 7 | Christa u. Rainer Strauer Rath. Str. 16 (Tornauer Str. 3) | -möchten Kurzzeitparkplätze vor Haus Nr. 16a u. 16b | Die ersatzweise für geplante Fahrradanhänger vor Haus Nr. 16a und 16b Ausweisung von max. 2 PKW-Stellplätzen wird nochmals geprüft und abschließend im Stadtentwicklungsausschuss beraten und entschieden. |
| 8 | Fritz Schönknecht Rath. Str. 16 b | - im Interesse seines Geschäftes möchte er das die Parkplätze vor seinem Geschäft erhalten bleiben vielleicht Kurzzeitplätze | Die ersatzweise für geplante Fahrradanhänger vor Haus Nr. 16a und 16b Ausweisung von max. 2 PKW-Stellplätzen wird nochmals geprüft und abschließend im Stadtentwicklungsausschuss beraten und entschieden. |
| 9 | Dr. Rainer Lerche Barbara Lerche Rath. Str. 21 | - wünscht eine Begrünung entlang der Straße | Entsprechend den denkmalpflegerischen Vorgaben zur Altstadtsanierung ist in der Rath. Straße keine Begrünung vorzusehen. Bepflanzung wird nicht realisiert. |
| 10 | Tino Legning, Rath. Str. 20 | - möchte während der Bauphase ihre Mülltonnen über Südwahl/Schadewachten entsorgen können | Eine Abstimmung erfolgt im Zuge der Baumaßnahme mit der ALS, diese ist Entscheidungsträger wird mit der ALS geklärt |

Auf der Anliegerversammlung wurde der Fußgängerüberwege – FGÜ - (Sperlingsberg/Karlstraße) angesprochen. Diese sind nach Meinung einiger Anwohner nicht erforderlich, da die Querungen direkt vom Sperlingsberg (im gesamten Platzbereich) aus erfolgen. Anwesende Ausschussmitglieder wollten das Problem in der Sitzung besprechen.

In der Planung wurden die zwei FGÜ wieder angeordnet, da diese von historischem Bestand sind und aus Sicht der TBA auch wieder angelegt werden sollten.

In einer 30 ziger Zone sind FÜG aus verkehrsrechtlicher Sicht nicht zulässig.

Klärung erfolgt in dem Ausschuss für Stadtentwicklung